

# Unsere Pflanze des Monats November



**HALTERN UND  
KAUFMANN**  
Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau

## **Crataegus x lavalleyi 'Carrierei' – Apfeldorn**

Um 1870 entstand in Frankreich der Apfeldorn aus einer Kreuzung von *C. crus-galli* und *C. pubescens* fo. *Stipulacea*.

Diese schöne Wildgehölz wächst als kleiner Baum oder Großstrauch mit zunächst kugeliger, später ausgeprägt breiter, flach gewölbter Krone. Der Apfeldorn wird 5 bis 7m hoch und 3 bis 4m breit.

Seinen Namen verdankt er den 3 bis 5 cm langen, scharfen Dornen und den sehr auffallenden, attraktiven, apfelförmigen Früchten.

Im Mai erfreut uns der Apfeldorn mit seinen zahlreichen, in großen Schirmrispen erscheinenden rosa-weißen Einzelblüten.



Von August bis in den Dezember hinein leuchten die 1 bis 1,5 cm dicken, rundlichen Äpfelchen in herrlichem Orangerot. Die Früchte haften sehr lange an den Zweigen und sind somit ein zierender Winterschmuck.

Die ledrig glänzenden, sommergrünen Blätter verbleiben ebenfalls lange am Baum und verfärben sich spät im Herbst leuchtend gelb bis orange.

An den Boden stellt der Apfeldorn keine großen Ansprüche. Er bevorzugt kalkhaltige und als Tiefwurzler tiefgründige Böden. Er ist sehr frosthart, stadtklimafest und trockenheitsverträglich.

Als kleinkroniger Baum findet der Apfeldorn als Hausbaum, an Straßen und Plätzen Verwendung, als Solitärgehölz in Gärten und Parkanlagen.